

## KÜNSTLERBIOGRAFIE

### HELGE SCHNEIDER

Der Unterhaltungskünstler, Schriftsteller, Film- und Theaterregisseur, Schauspieler, Jazzmusiker und Künstler wurde 1955 in Mülheim an der Ruhr geboren.

#### Werdegang

Bekannt wurde der Unterhalter durch herausragend- improvisierte Bühnenvorstellungen, in denen er Klamauk und Parodien mit Jazzmusik verbindet. 1989 veröffentlichte Schneider seinen ersten Tonträger: Seine größten Erfolge mit Songs aus dem Film Johnny Flash. Ab 1990 stieg Schneiders Bekanntheit in Deutschland durch Auftritte unter seinem selbst zugelegten Beinamen „Die singende Herrentorte“. 1993 kam der Durchbruch mit dem Lied „Katzeklo“. Außerdem feierte er mit seinen Theaterinszenierungen - wie z. B. „Mendy – das Wusical“ -große Erfolge. 2007 übernahm er die Hauptrolle in dem Kinofilm „Mein Führer – Die wirklich wahrste Wahrheit über Adolf Hitler“ von Regisseur Daniel Levy.

Sein zeichnerisches Talent präsentierte Helge Schneider bisher lediglich auf den Covers fast aller seiner Alben, in den „Kommissar Schneider“-Büchern, sowie auf seinen Konzert-Plakaten. Erst im Jahre 2007 war er bereit, seine Zeichnungen dem Kunstmarkt zur Verfügung zu stellen.

Helge Schneiders Kunst scheint von großer Einfachheit zu sein, doch weist sie einen rasanten Duktus auf. Die Bilder ähneln Picassos Strich und überzeugen durch Helges Humor. Gerade die schlichte, klare schwarz- weiße Stilrichtung, gepaart mit Helge Schneiders witzigen Untertiteln in seiner kindlichen und leichten Schrift überzeugen. Eine Bereicherung für die Kunstszene.

©Walentowski Galerien 2012